



Dieses Jahr stand Baumas Thomas Schoch auch in der Einzelwertung ganz oben. Bild: lg

Zum fünften Mal TV Bauma

Der TV Bauma und die Geräteriege Winterthur haben die Gerätemeisterschaften der Turnregion Winterthur und Umgebung gewonnen.

ANDELFINGEN – Die diesjährigen Gerätemeisterschaften der Turnregion Winterthur und Umgebung (WTU) boten den Zuschauern ein ähnliches Bild wie schon im letzten Jahr.

So gewannen die Turner des TV Bauma zum fünften Mal in Serie den Final der WTU-Gerätemeisterschaften. Zwar war die Gesamtpunktzahl mit 149,35 nicht ganz so hoch wie noch im letzten Jahr, dennoch reichte es zum deutlichen Sieg vor den Mannschaften aus Rickenbach und Dägerlen. Auch die Einzelrangliste führten mit Thomas Schoch und Beat Rebsamen, beide TV Bauma, die gleichen Turner an wie letztes Jahr. Nur musste sich Rebsamen für einmal von Schoch geschlagen geben. Dafür erhielt Rebsamen für seinen Sprung am Minitrampolin die Höchstnote 10. Nur ein weiteres Mal wurde die Höchstnote an diesem Abend vergeben: Auch Michael Oswald vom TV Rickenbach wurde da-

mit für seinen Sprung am Minitrampolin belohnt.

Zweimal Winterthur

Die Geräteriege Winterthur gewann zum dritten Mal in Folge bei den gemischten Mannschaften. Gleichzeitig sicherten sich die Winterthurer Turnerinnen den Sieg bei den Frauenmannschaften und setzten sich vor Flaachtal und Neftenbach durch. Martina Bill, Gaby Fahrni und Iola De Schoenmacker, alle aus der Geräteriege Winterthur, setzten sich auch in der Einzelwertung an die Spitze.

Daniela Bär, Wettkampfverantwortliche des WTU, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Wettkampf: «Den zahlreichen Zuschauern wurden in der Sporthalle in Andelfingen schöne Übungen gezeigt, welche verdient hohe Noten erhielten.»

Wie immer verkürzte der Gerätefinal, in dem die besten Turnerinnen und Turner pro Gerät gegeneinander antraten, dem Publikum die Wartezeit zwischen dem Wettkampf und der Rangverkündigung. Und die Organisatorin des Anlasses, die Damenriege Dägerlen, sorgte mit einer gut funktionierenden Festwirtschaft für das leibliche Wohl der Anwesenden. (lg)